Reise zu den Gründern und Erinnerungsorten der Europäischen Einigung

- Symposion auf Rädern - von 30. August bis 7. September 2023

Programmentwurf mit Unterrichtseinheiten Stand 5. 7. 2023

Mittwoch 30. August 2023

10.00 ab München

Im Bus Unterrichtseinheit I: Geistige Wurzeln Europas.

13.00 Eintreffen in Ronsperg/Poběžovice in der Tschechischen Republik, Heimatort von Richard Graf Coudenhove-Kalergi, der 1922 die Paneuropa-Union als älteste europäische Einigungsbewegung gründete.

<u>Unterrichtseinheit II: Die Familie Coudenhove-Kalergi.</u> Ronsperg als Oase des interkulturellen und interreligiösen Dialogs. Europa und Asien; Deutsche und Tschechen; Kampf gegen Antisemitismus; geistiger Entstehungsort der Paneuropa-Idee.

Besichtigung von Schloß und Friedhof

15.30 Abfahrt

Im Bus <u>Unterrichtseinheit III: Der bayerische Europapolitiker der ersten Stunde Heinrich</u>
<u>Aigner und der europäische Parlamentarismus.</u> Europäisches Parlament, Europäischer
Rechnungshof, Haushaltskontrollausschuß, Arbeit eines regional sehr verwurzelten Abgeordneten.

17.00 Ankunft in Amberg

Gedenken am Aigner-Denkmal auf dem Mariahilfberg mit Blick auf Amberg 19.00 Hotel, Abendessen und Übernachtung

Donnerstag 31. August 2023

10.00 Abfahrt von Amberg

Fahrt über Heidelberg nach Speyer

Im Bus <u>Unterrichtseinheit IV:</u> a) <u>Heidelberger Programm</u> der SPD 1925 mit Forderung nach Vereinigten Staaten von Europa, b) <u>Helmut Kohl</u>, Ehrenbürger Europas und prägende Gestalt der heutigen EU, wurde mit dem ersten europäischen Staatsakt der Geschichte im Straßburger Europaparlament betrauert und in Speyer beigesetzt, c) <u>Edith Stein</u>, Patronin Europas, lebte lange in Speyer und wurde in Auschwitz ermordet.

15.30 Speyer: kurzes Gedenken am Grab von Helmut Kohl und Blick auf den Speyerer Dom, der ihn besonders prägte und den er allen seinen Staatsgästen zeigte.

19.00 Hotel, Abendessen und Übernachtung

Freitag 1. September 2023

9.00 Fahrt nach Metz

Im Bus Unterrichtseinheit V: Robert Schuman, Vater der deutsch-französischen Aussöhnung sowie

der Kohle-und-Stahl-Gemeinschaft, aus der die heutige EU entstand. Erster Präsident des noch nicht direkt gewählten Europäischen Parlamentes; <u>Lothringen und Luxemburg</u> als Zwischenländer.

12.00 Metz: Robert-Schuman-Haus im Vorort Scy-Chazelles mit Grab in der daneben stehenden Kirche; Mittagessen.

15.00 Weiterfahrt nach Reims, vorbei an den Schlachtfeldern von Verdun

<u>Unterrichtseinheit VI: Deutsch-französische "Erbfeindschaft" und die symbolische "Hochzeit"</u> <u>zwischen Deutschland und Frankreich</u> (Charles de Gaulle, Konrad Adenauer, Richard Coudenhove-Kalergi) in der Krönungskirche von Frankreich, der Kathedrale von Reims

19.00 Reims

20.00 Abendessen

Übernachtung in Reims

Samstag 2. September 2023

9.30 Reims: Besichtigung der Kathedrale

12.30 Mittagessen

13.30 Fahrt nach Colombey-les-Deux-Églises

<u>Unterrichtseinheit VII: General de Gaulle.</u> Der französische Nationalheld besiegelt die Versöhnung mit dem ehemaligen "Erbfeind" Deutschland. Seine Vision eines von den Supermächten unabhängigen, europäischen Europa; Deutsch-Französischer Elysée-Vertrag und Gründung des Deutsch-Französischen Jugendwerkes.

16.30 Colombey-les-Deux-Églises: Wohnhaus und Gedenkstätte General de Gaulle

19.00 Abendessen mit dem internationalen Präsidenten der Paneuropa-Union und jugendlichen Mitstreiter von De Gaulle, Alain Terrenoire, der in Unterstützung seines Vaters Louis Terrenoire (Generalsekretär der Résistance, KZ-Häftling in Kempten und Minister der 5. Republik) den deutsch-französischen Elysée-Vertrag mit aushandelte und an der Gründung des deutsch-Französischen Jugendwerks beteiligt war.

Übernachtung Großraum Colombey-les-Deux-Églises

Sonntag 3. September 2023

9.30 Abfahrt nach Saverne/Zabern

<u>Unterrichtseinheit VIII: Louise Weiss.</u> Europa hat auch Mütter. Vorkämpferin Paneuropas und der deutsch-französischen Aussöhnung in der Zwischenkriegszeit, 1979 Alterspräsidentin des ersten direkt gewählten Europaparlamentes.

13.00 Saverne: Mittagessen und Besuch des Louise-Weiss-Museums im Sommerschloß der Fürstbischöfe von Straßburg aus dem Haus Rohan

16.00 Fahrt nach Straßburg

<u>Unterrichtseinheit IX: Die Idee Straßburg.</u> Europäische Hauptstadt der Demokratie und der Menschenrechte. "Friedensstadt zur Überwindung der menschlichen Dummheit".

17.00 Straßburg

Abend zur freien Verfügung

Übernachtung in Straßburg

Montag 4. September 2023

9.30 Straßburg: Europaparlament.

Im Europaparlament <u>Unterrichtseinheit X: Ein Parlament als Motor Europas</u>. Persönlichkeiten und Perspektiven.

Besichtigung des Hauses

Mittagessen im Europaparlament (auf Einladung des Europaparlamentes)

14.00 Abfahrt nach Gstaad

Im Bus Unterrichtseinheit XI: Die Schweiz als Modell für Europa

Im Bus <u>Unterrichtseinheit XII: Ida Roland</u>. Die berühmte jüdische Schauspielerin Ida Roland baute mit ihrem Mann, Richard Coudenhove-Kalergi, und einem Kreis europäischer Intellektueller von Albert Einstein bis Stefan Zweig die Paneuropa-Union auf.

18.00 Interlaken: Blick auf das Kurhaus-Casino, in dem Anfang September 1948, also vor 75 Jahren, der Interlaken-Plan für eine Europäische Verfassung verabschiedet wurde, auf den der Bayerische Landtag am 23. September 1948 mit einer einstimmig zustimmenden Entschließung antwortete.

19.30 Saanen: Abendessen mit Schweizer Paneuropäern und anderen Multiplikatoren für die Europäische Idee

Übernachtung in Saanen

Dienstag 5. September 2023

9.30 Gstaad: Grabstätte der Coudenhoves mit japanischem Garten neben ihrem Ferien- und späteren Wohnhaus.

Gedenken vor dem Palace Hotel, wo 1947 die von Coudenhove-Kalergi ins Leben gerufene Europäische Parlamentarier-Union zusammentrat (ein Jahr später dann in Interlaken, s.o.), die die Neue Zürcher Zeitung damals "das erste Europaparlament" nannte und aus der Europarat und EP hervorgegangen sind.

13.00 Mittagessen

14.30 Abfahrt nach Cadenabbia

Im Bus <u>Unterrichtseinheit XIII: Schweizer Initialzündungen für den Weg zur Einigung Europas.</u>

Der Völkerbund in Genf, die Interparlamentarische Union am Genfer See und die Zürcher Rede Winston Churchills

Im Bus <u>Unterrichtseinheit XIV: Die Europäische Parlamentarier-Union</u> und die Entwicklung der europäischen Institutionen von 1947 bis zur Gegenwart, Konvent 2022 zur Reform der Europäischen Verträge.

20.00 Abendessen und

Übernachtung im Großraum Cadenabbia, Lombardei

Mittwoch 6. September 2023

9.30 Abfahrt

10.00 Cadenabbia: Besichtigung der Bildungsstätte der Konrad-Adenauer-Stiftung (Ferienvilla des früheren Bundeskanzlers)

dort *Unterrichtseinheit XV: Konrad Adenauer* als deutscher Gründervater Europas.

12.30 Mittagessen

14.00 Fahrt nach Trient

im Bus <u>Unterrichtseinheit XVI: Italien.</u> Die italienische Kultur und der europa-föderalistische Widerstand gegen Mussolini (z.B. Altiero Spinelli) als Triebfedern der Europäischen Einigung.

im Bus <u>Unterrichtseinheit XVII: Alcide de Gasperi.</u> Ein Trientiner als Gründervater der heutigen EU und Verfechter der Parlamentarisierung Europas.

19.00 Trient

20.00 Abendessen mit italienischen Paneuropäern und anderen Multiplikatoren Übernachtung in Trient

Donnerstag 7. September 2023

9.30 Fahrt nach Innsbruck

im Bus <u>Unterrichtseinheit XVIII: Silvius Magnago</u>. Die Autonomie Südtirols; die Idee eines Europäischen Volksgruppen- und Minderheitenrechts.

im Bus <u>Unterrichtseinheit XIX: Otto von Habsburg.</u> Der Kaisersohn und sein Brückenschlag von der übernationalen Reichsidee zum demokratischen Paneuropa. Vorkämpfer der Überwindung des Eisernen Vorhanges.

12.30 Innsbruck: Mittagessen

14.00 Fahrt nach München

im Bus <u>Unterrichtseinheit XX: Alfons Goppel und Franz Josef Strauß.</u> Zwei Ministerpräsidenten Bayerns: Alfons Goppel als Inbegriff des europäischen Föderalismus und Franz Josef Strauß als weltpolitischer Stratege im Dienst der Paneuropa-Idee.

ca. 19.00 Uhr Rückkunft nach München